



BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
HEIDELBERG



Saison-Auftakt

Mit diesem Kader gehen die Heidelberger USC BasCats in die neue Zweitligasaison. Mehr dazu auf [Seite 4](#)

Mobilität der Zukunft

Vertreter aus Politik und Verwaltung haben gemeinsam rund 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt. [Seite 8](#)

AUSGABE 6721 WWW.BAZ-MEDIEN.DE 26./27. SEPTEMBER 2025

IHRE WOCHENZEITUNG



Heute mit ALDI meine Woche



Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck (3. von rechts) besichtigte mit Mitarbeitenden der Stadt Vertretern des Stadtteilvereins Handschuhshheim die sanierte Tiefburgbrücke. Über die historische Brücke führt der Weg in den Burghof. BILD: STADT HEIDELBERG

Dr. H. Boland • Kurfürsten-Anlage 36 • Heidelberg
Endlich schöne Zähne
Tel. 06221-413991 • www.zuiz.de

Nachbarschaftstreff in der Chapel erhält Förderung

HOSPITAL-AREAL

Heidelberg. Die Stadt Heidelberg erhält eine Landesförderung für den Umbau der Chapel auf dem Hospital-Areal in Höhe von 204.000 Euro. Das Fördergeld, das aus dem Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ des baden-württembergischen Ministeriums für Landesentwicklung und Wohnen stammt, geht an den Nachbarschafts- und Quartierstreff, der sich künftig in der Chapel befinden soll. Das frühere Kirchengebäude aus den 1930er-Jahren auf der ehemaligen amerikanischen Fläche wird dafür seit Anfang 2025 umgebaut. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2026 abgeschlossen. Bürger aus den Quartieren Hospital und Hasenleiser finden dort künftig auch das Quartiersmanagement, das bisher Räume in der Freiburger Straße angemietet hat.

Das Hospital-Areal ist eine Konversionsfläche, die früher von der US-Army genutzt wurde. Unter Federführung der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GGH entsteht dort derzeit ein neues Quartier mit rund 650 Wohnungen. red

IN KÜRZE

Großtauschtag für Münzen und Co.

Sandhausen. Einen Großtauschtag für Münzen und Briefmarken (auch Postkarten, Banknoten und Telefonkarten) gibt es am Sonntag, 28. September, im Friedrich-Ebert Schulzentrum, Albert Schweitzerstraße 5-9, in Sandhausen von 9 bis 14 Uhr. Veranstalter ist der Briefmarken- und Münztauschring Sandhausen in Zusammenarbeit mit dem Heidelberger Coin and Stamp Club. Der Eintritt ist frei, für Getränke und Imbiss ist gesorgt. Auf dieser Veranstaltung findet man auf allen Sammelgebieten ein reichhaltiges Angebot von Sammlern und Händlern, um Lücken in der eigenen Sammlung zu schließen. msg

„Deutschland singt und klingt“

Pfaffengrund. Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ lädt auch 2025 wieder alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein. Und der Pfaffengrund Heidelberg ist am Tag der Deutschen Einheit zum 35. Jubiläum mit dabei und erinnert so an die friedliche Revolution als Symbol für Frieden im wiedervereinigten Land. Der Gesangsverein Frohsinn unter der Leitung von Georg Klein, unterstützt vom Kinderchor und Projektchor der Emmaus-Gemeinde, laden zum Mitsingen und Zuhören vor und in der Auferstehungskirche, Obere Röd 11 im Pfaffengrund, um 19 Uhr ein. Mehr Infos auf: <https://3oktober.org/> msg

Die Tiefburgbrücke erstrahlt in neuem Glanz

HANDSCHUHSHEIM: Große Teile der historischen Brücke wurden neu gemauert.

Heidelberg. Die umfangreichen Arbeiten an der steinernen Gewölbebrücke der Tiefburg unter der Leitung des Hochbauamtes der Stadt Heidelberg sind nahezu abgeschlossen. Es folgen noch kleinere Restarbeiten, unter anderem auf der Brückenoberfläche. Der Innenhof der Tiefburg, in dem zahlreiche Veranstaltungen stattfinden, ist nun wieder über die historische Brücke zu erreichen. Bei Untersuchungen im Sommer 2022 war festgestellt worden, dass die

Bogensteine der Gewölbe unter der Brücke stark geschädigt und nicht mehr tragfähig waren.

„Die Sanierung der Tiefburgbrücke war uns als Stadt ein sehr wichtiges Anliegen. Während der Arbeiten sind viele unerwartete Probleme ans Licht gekommen, die wir Schritt für Schritt lösen mussten. Das war oft mühsam und hat viel Geduld erfordert. Entscheidend war, dass wir nicht aufgeben haben, sondern gemeinsam mit Fachleuten, Handwerkern und

den zuständigen Stellen immer wieder praktische Lösungen gefunden haben“, erklärte Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck. Große Teile der Brücke, darunter beide Brüstungen, wurden komplett neu gemauert. Dabei setzten die Steinmetze auf dieselbe Technik wie ihre Kollegen im Mittelalter und nutzten historischen Mörtel nach einer alten Rezeptur – eine Besonderheit, die die Authentizität des Bauwerks wahrt. Während der Arbeiten wurden au-

ßerdem die in der Brücke befindlichen Versorgungsleitungen für Strom, Wasser, Gas und Fernwärme erneuert. Im Anschluss erfolgte die Sanierung der Gewölbebögen, die Herstellung einer neuen Abdichtung sowie der Wiedereinbau des Pflasterbelags. Insgesamt wurden für die Mauerarbeiten rund neun Tonnen aus original Odenwälder Sandstein verbaut. Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf rund 900.000 Euro. hd

Gesundheitswoche

Heidelberg. Vom 29. September bis 2. Oktober findet in Heidelberg die Univality Gesundheitswoche statt – dieses Jahr zum Thema Herz. Das Studierendenwerk Heidelberg lädt alle Studierenden zu einem abwechslungsreichen Programm ein. Infos unter: <https://check-in.uni-heidelberg.de/Univality/herzgesundheits/> red

inter living **Neue Möbel**
Wohnmöbel aktuell im Abverkauf
Ludwig Geiß GmbH & Co. KG
Geiß MÖBEL
74927 Eschelbronn Industriestr. 32 06226/95060
Für Küchenplanung und Beratung empfehlen wir Terminvereinbarung

NOVIA FELIZ
BRAUTMODE & STYLING
SIEGFRIEDSTRASSE 85, 64646 HEPPENHEIM
0156 79 617 097 / 06252 - 910 6155
WWW.NOVIA-FELIZ.DE
MAIL@NOVIA-FELIZ.DE

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an:

Goldschmuck	Bruch- & Altgold	Zahngold	Münzen & Barren	Altsilber
Luxus- & Golduhren <ul style="list-style-type: none"> > Rolex® > Patek Philippe > Audemars Piguet® > OMEGA® uvm. 	Edelsteine	Luxustaschen <ul style="list-style-type: none"> > GUCCI® > Chanel > Hermès > Prada® uvm. 	Silberbesteck	Zinn

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

So geht's:

- 1 Wertgegenstände zu uns bringen.
- 2 Unverbindliches Angebot erhalten.
- 3 Betrag vor Ort auszahlen lassen.

Ihre Vorteile:

- > Sofortige Wertermittlung
- > Barauszahlung direkt vor Ort oder Echtzeitüberweisung
- > Transparente Abwicklung
- > Hoher Goldkurs
- > Kompetente Beratung

Die Goldwaage
Rohrbacher Str. 44
69115 Heidelberg

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 11:00 – 18:00 Uhr
Sa: 11:00 – 15:00 Uhr

T 06221 – 360 77 00
www.goldwaage-heidelberg.de

Google ★★★★★

die Goldwaage
EDELMETALLHANDEL

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 392 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92

Zahnärztlicher Notfalldienst
06221/ 354 4917

Universitätsklinikum Heidelberg
06221/ 560

GRN-Klinik Schwetzingen
06202/ 8430

Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333

Opfernotruf
01803/ 343 434

Suchthilfe
06252/ 700 590

Telefonseelsorge
0800/ 111 0111

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **0800/ 0022 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt
Telefon: 0621/ 392 2802
E-Mail: kschwindt@haas-publishing.de



BahnstadtLive präsentiert den bekannten Stummfilm „Der Golem“ (1920) mit Live-Musik von Julian Gramm und Thomas Bugert im Bahnstadt-Bürgerhaus.

Heidelberg wird von einem Monster terrorisiert

STADTTEILVEREIN BAHNSTADT: Stummfilmabend am 24. Oktober im Bürgerhaus.

Heidelberg. Am Freitag, 24. Oktober, lädt BahnstadtLive herzlich ins Bürgerhaus Bahnstadt ein zu einem Stummfilmabend mit Live-Musik. Gezeigt wird der expressionistische Klassiker- des ersten Horror-Stummfilms „Der Golem - wie er in die Welt kam“ von Paul Wegener, aus dem Jahr 1920. Musikalisch begleitet mit jazzig-avantgardistischer Musik wird der Film von Julian Gramm (Gitarre) und Thomas Bugert (Kontrabass).

Prag im 16. Jahrhundert: Um eine drohende Katastrophe für die Bewohner des

jüdischen Ghettos abzuwenden, baut Rabbi Löw eine Lehmfigur namens „Der Golem“ und erweckt sie mithilfe schwarzer Magie zum Leben. Zunächst ist der Golem sanft und mitfühlend, doch aufgrund einer Verkettung unglücklicher Umstände wendet er sich gegen seinen Schöpfer, wird wahnsinnig und läuft Amok.

Der letzte erhaltene Teil der allerersten Horrorfilm-Trilogie, „Der Golem, wie er in die Welt kam“, ist ein expressionistischer Film von Paul Wegener, der nicht nur Re-

gie geführt und das Drehbuch geschrieben, sondern auch die Rolle des Golems selbst gespielt hat.

Der Film war einer der international größten Erfolge des Weimarer Kinos und in monatelang ausverkauften Vorstellungen auch in den Vereinigten Staaten und sogar China zu sehen.

i Dank der großzügigen Unterstützung des Stadtteilvereins Bahnstadt ist der Eintritt frei, Spenden sind erbeten. Einlass ist um 19.30 Uhr, der Film beginnt um 20 Uhr.



Infotafel des Naturparks erneuert

WANDERPARKPLATZ BÜDEL-EBERT-HEIM

Neckargemünd. Die Wandertafel des Naturparks, die in der Eberbacher Naturpark-Werkstatt aktualisiert wurde, hängt nun wieder an Ort und Stelle am Wanderparkplatz Büdel-Ebert-Heim und bietet wertvolle Informationen über Rundwanderwege und Spaziergänge in unterschiedlicher Länge.

Gerade jetzt im Herbst, wenn sich die Blätter färben, sind Waldspaziergänge besonders schön!

Vom Wanderparkplatz Büdel-Ebert-Heim starten aussichtsreiche Rundwege zur Roths-NasenHütte und zur Aussichtskanzel auf dem Ochsen-

kopf sowie zu den Neckarsteiner Burgen. Weitere Wandertafeln mit Rundwegen befinden sich am Dorfbrunnen in Waldhilsbach, am Neckargemünder Friedhof und am Wanderparkplatz 3-Hasen-Hütte.

red/BILD: STADT

i Informationen zu Wanderungen und die Wanderkarte Neckargemünd im Maßstab 1:20000 erhalten Interessierte in der Tourist-Information Neckargemünd in der Neckarstraße 36. Telefon 06223/ 35 53, E-Mail tourismus@neckargemuend.de

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Ver-

anstaltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Katharina Schwindt
kschwindt@haas-publishing.de



Cain sucht dringend neue „Kuschler“

Heidelberg. Irgendjemand hatte Cain vor dem Tierheim ausgesetzt. Er hatte panische Angst – er wusste und verstand nicht, was ihm geschah. Er lässt sich nun von den Tierheim-Mitarbeitern streicheln und ist wieder ein geselliger Katermann. Er freut sich über jede Streichel- und Schmuseinheit.

Cain ist auch ein sehr friedliebender Kater, aber er ist nicht die Katze, die gerne mit anderen Katzen Kontakt aufnehmen will. Zwei bis drei selbstständige, ruhige

und liebe Katzen wären in Ordnung für ihn. Hunde mag er nicht. Cain ist sehr anhänglich und menschenbezogen. Daher wird eine Familie gesucht, die sich gerne mit ihm abgibt und viel mit ihm kuschelt. Aktuell hat er in Berlin einen Pflegeplatz bekommen, möchte jedoch möglichst schnell zu „seinen“ Menschen. ta/BILD: STA

Mehr Infos gibt es bei der Tierhilfe Anubis unter www.tierhilfe-anubis.org sowie per E-Mail an kontakt@tierhilfe-anubis.org

Mord und Totschlag in Weinheim

AUSFLUGSTIPP: Literaturfestival wird in der ersten Oktoberwoche in der Zweiburgstadt veranstaltet.

Weinheim. Die erste Oktoberwoche hat es in Weinheim in sich. In der Zweiburgstadt schnellen die Kriminalitätsraten scheinbar in die Höhe, und bei der Zahl der Morde könnte sogar Chicago neidisch werden. Doch Grund zur Panik besteht nicht, denn die Verbrechen geschehen ausschließlich zwischen zwei Buchdeckeln. Die dritte Ausgabe des Literaturfestivals Weinheim steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Krimiliteratur – nicht zuletzt zu Ehren des 90. Geburtstags von Ingrid Noll. Die Grande Dame des deutschen Kriminalromans wird am Samstag, 4. Oktober, bei der großen Krimi-Gala in der Stadthalle persönlich aus ihrem neuen Buch „Nachteule“ lesen.

Doch schon in den Tagen zuvor dürfen sich die Weinheimer Krimifans auf spannende Veranstaltungen freuen. Am Donnerstag, 2. Oktober, können



Im Muddy's Club werden Jens Holzinger und Bernd Sommer Musik und Krimi während einer Lesung vereinen. BILD: JENS HOLZINGER

gleich zwei Leidenschaften miteinander verbunden werden: Mord und Wein – oder etwas poetischer ausgedrückt „Crime & Wine“. Ursula Dahm und Rainer Breuer präsentieren dabei

Krimis von blutig bis bitterböse, von schräg bis schwarzhumorig, begleitet von einer kommentierten Weinprobe mit regionalen Tropfen. Die beiden Trierer Verleger bringen ihre Reihe édi-

tions trèves mit, in der die älteste deutsche Krimireihe eines unabhängigen Verlags erscheint. Wer den Krimi lieber musikalisch begleitet erleben möchte, ist am selben Abend im Muddy's Club bestens aufgehoben. Dort liest Jens Holzinger aus seinem schrägen Detektivroman „Dexter im Quadrat“, während Bernd Sommer mit bitterbösen Songs für die passende Stimmung sorgt. Ein spannender und unterhaltsamer Abend ist garantiert.

Am Freitag, 3. Oktober, übernehmen dann die Mörderischen Schwestern die Stadtbibliothek. Unter dem Motto „Krimibar“ treffen sich Autorinnen aus der Region, diskutieren über die besten Mordmethoden und tragen sich gegenseitig ihre Geschichten vor. Die besondere Form der Lesung verbindet den Schauerwert des Theaters mit den dunklen Seiten der Krimis. Mit dabei sind Kirsten Sawatzki,

Heidi Moor-Blank, Angelika Lauriel, Ingrid Reidel und Katrin Müller – Gänsehaut ist dabei garantiert, eine Strickjacke zur Vorsorge empfehlenswert.

Den krönenden Abschluss bildet am Samstag, 4. Oktober, die erste Weinheimer Krimibuchmesse. Von 12 bis 18.30 Uhr präsentieren 23 Aussteller die neuesten Werke aus dem Genre. Lesungen gibt es unter anderem von Corinna Weber, Christian Hofbauer, Ines Parizon, Saskia Berwein, Andreas Ross, Werner Kellner, Nadja Diedrich, Ingrid Reidel und Tim Zwick. Abends folgt dann das Highlight des Festivals: die große Krimi-Gala mit Ingrid Noll in der Stadthalle.

Damit wird Weinheim in der ersten Oktoberwoche zur Hochburg der Kriminalliteratur – ein Muss für alle, die Spannung, Gänsehaut und literarischen Genuss miteinander verbinden möchten. mss/red

Gelungener Start

USC BASCATS HEIDELBERG: Optimistischer Ausblick auf die neue Zweitligasaison.

Von Michael Rappe

Heidelberg. Einen gelungenen Start in die neue Saison legten die USC BasCats Heidelberg hin. In der zweiten Runde des DBBL-Pokals - in der ersten hatten die Heidelbergerinnen ein Freilos - gewannen sie mit 70:50 (21:16, 32:27, 50:41) beim Nord-Zweitligisten Bender Baskets Grünberg. Der Sieg war letztlich ungefährdet, überzeugend war die Leistung aber nicht.

Das erste Saisonspiel ist immer eine besondere Herausforderung, da die Spielerinnen nicht genau wissen, wo sie stehen. Testspiele sind häufig nur von geringer Aussagekraft. Of-

fenbar belastete die Favoritenrolle die BasCats über die Gebühr, so war Grünberg in der ersten Halbzeit im Rebound mit 32:19 klar überlegen. Dass die Gastgeberinnen sich sage und schreibe 46 Ballverluste leisteten, hätten die BasCats viel mehr ausnutzen müssen, doch selbst mehrere 1:0-Korbleger wurden nicht verwandelt. Es herrschte zu viel Hektik und Unruhe im Heidelberger Spiel. So war die Halbzeitführung recht knapp.

Es war die 16-jährige Carla Koch, die in den ersten sechs Minuten für die Wende sorgte. Sie sorgte für den ersten großen Vorsprung, den die BasCats auch nicht mehr abgaben. Lotta

Simon und Julia Wroblewski sorgten mit starken Defensivaktionen dafür, dass Grünberg im dritten Viertel nur noch 14 und im letzten gar nur noch neun Punkte erzielt. Kelly Moten glänzte mit zwölf Punkten und acht Rebounds, Melanie Hoyt und Julia Wroblewski erzielte je 13 Punkte. „Es war ein Arbeitssieg“, meinte Cheftrainer René Spandau. Trotzdem können die USC BasCats optimistisch auf die neue Zweitligasaison blicken. Zwar gab es im Vergleich zur Vorsaison eine Reihe von Abgängen (Carla Bieg Salazar, Helena Linder, Chloé Emanga, Lola Stamenkovic, Eleah Steins, Elizabeth Iseyemi, Hannah Cooper), doch es wur-

den vielversprechende Talente verpflichtet und auch die so schmerzlich vermisste Führungsspielerin. Die US-Amerikanerin Kelly Moten hat Erstligaerfahrung aus Freiburg, Wasserburg und Hannover. Mit Center Melanie Hoyt wurde eine weitere US-Amerikanerin verpflichtet. Eine Allroundspielerin ist Charisse Fairley, eine Amerikanerin mit deutschem Pass, die zuletzt beim italienischen Klub BC Valtares im Einsatz war. Hinzu kommen die Talente Greta Gomann (Leverkusen), Antonia Laabs (SC Rist Wedel), Leni Schramm-Büning (Itzehoe Eagles) und Anna-Lisa Wuckel, die im Vorjahr beim Zweitligisten KuSG Leimen gespielt hat.

Der Bundesliga-Aufstieg ist - anders als im Vorjahr - nicht mehr das primäre Ziel. „Wir wollen mit jungen Spielerinnen aufsteigen, aber nicht um jeden Preis“, stelle René Spandau klar. Das Erreichen der Playoffs wird dieses Jahr ohnehin viel schwieriger, da nur noch vier statt acht Teams dorthin kommen. Aufsteiger Jena will gleich oben mitspielen, Bamberg hat mit neuem Sponsor viel mehr Möglichkeiten. Auch Bad Homburg, Würzburg und Wasserburg haben Ambitionen Richtung Playoff-Plätze.

2. Damen-Basketball-Bundesliga, Samstag, 17 Uhr: USC BasCats Heidelberg - ASC Theresianum Mainz (Sportinstitut, Im Neuenheimer Feld).



Mit diesem Kader gehen die USC BasCats in die neue Zweitligasaison, hinten von links: Co-Trainerin Helena Eckerle, Melina Karavassilis, Charisse Fairley, Leni Schramm-Büning, Greta Metz, Anne Zipser, Melanie Hoyt, Laurie Irthum, Cheftrainer René Spandau, Athletik-Trainer Cieran Anderson; vorne von links: Kelly Moten, Antonia Schüle, Greta Gomann, Julia Wroblewski, Lotta Simon, Antonia Laabs, Serafina Reder, Carla Koch, Anna-Lisa Wuckel.

BILD: ANDREAS GIESER

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE



Der Tango hat viele Gesichter, das soll sich auch bei den Tänzern widerspiegeln: Paare und Singles, jung und alt sind bei der Tangoschule Intango in Heidelberg willkommen.

BILD: INTANGO

INTANGO HEIDELBERG: Einsteigerkurse starten / Workshop am 4. Oktober

Eintauchen in die Welt des Tango Argentino

Heidelberg. Die Tangoschule Intango ist seit 1993 die erste Adresse für argentinischen Tango in Heidelberg. Mit über 30 Jahren Erfahrung hat sie die Tangoszene im Rhein-Neckar-Raum entscheidend mitgeprägt und bietet seither ein breites Spektrum an Unterricht, Workshops und Veranstaltungen.

Das Angebot richtet sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an Fortgeschrittene, unabhängig davon, ob Tango als Freizeitvergnügen oder auf professionellem Niveau erlernt werden soll.

Neben dem regulären Unterricht veranstaltet Intango regelmäßig Workshops, Tanzabende und exklusive Events, die die Vielfalt und Lebendigkeit des Tangos widerspiegeln. Dabei werden nicht nur Tanz-

techniken vermittelt, sondern auch die kulturellen Hintergründe und Traditionen der Milonga, des klassischen Tango-Tanzabends.

Für Einsteigerinnen und Einsteiger bietet die Schule Basiskurse (ab Sonntag, 28. September, ab Montag, 20. Oktober und ab Sonntag, 16. November) in entspannter Atmosphäre an. In sechs Einheiten werden die Grundlagen wie Gehen im Paar, Umarmung und Verbindung, Führen und Folgen, Base, Wiegen, Ocho sowie einfache Drehungen erarbeitet. Während des Kurses besteht zudem die Möglichkeit, vergünstigt an Milongas teilzunehmen. Die Basiskurse finden in Heidelberg in der „Goldenen Rose“, Hegenichstraße 10, zu unterschiedlichen Terminen statt.

Ergänzend zu den Kursen gibt es regelmäßig Schnupperworkshops, die ebenfalls ohne Vorkenntnisse besucht werden können. Hier werden in einem kompakten Format erste Grundlagen des Tango Argentino vermittelt. Der nächste Workshop findet am Samstag, 4. Oktober, von 11.30 bis 14 Uhr statt.

Intango steht für nachhaltige Tango-Vermittlung, die sowohl tänzerische Qualität als auch kulturelle Tiefe in den Mittelpunkt stellt. Paare und Einzelpersonen sind gleichermaßen willkommen, bei Bedarf wird eine Tanzpartnerin oder ein Tanzpartner vermittelt.

msg/red

Tango Argentino - Intango
E-Mail: info@intango.de
Web: www.intango.de

ANZEIGE

Thema Inkontinenz:

Wenn die Slipeinlage zum täglichen Begleiter wird



Niemand spricht gerne darüber - und doch leidet ein Viertel aller Frauen an einer leichten Form von Inkontinenz. Eine vielversprechende Entwicklung aus Österreich schenkt Betroffenen Hoffnung.

Selbst in jüngeren Jahren sind viele Frauen von leichter Inkontinenz betroffen. Die Ursache ist meist ein geschwächter

Beckenboden, durch Schwangerschaften, Geburten oder die hormonelle Umstellung im Wechsel. Beim Gedanken, darüber zu sprechen, fühlen sich viele unwohl und thematisieren es weder bei ihrem Partner noch beim Arzt. Das ist vor allem deshalb schade, weil viele aus diesem Grund gar nicht erst von einem natürlichen Lösungsansatz erfahren.

Was passiert im Beckenboden?

Aber sehen wir uns zunächst einmal an, was genau im weiblichen Körper passiert. Der Beckenboden schließt den Bauchraum wie eine Hängematte nach unten ab. Ist er geschwächt, senken sich die inneren Organe und üben Druck auf die Blase aus. Eine kleine körperliche Belastung -

zum Beispiel ein herzhaftes Lachen, ein Niesen oder das Aufheben der schweren Einkaufstasche - kann dann schon ausreichen und es passiert. Nicht zuletzt deshalb empfehlen Gynäkologen Betroffenen, den Beckenboden zu trainieren. Entsprechende Übungen finden sich im Internet - etwa unter: www.drboehm.com/uebung

Kürbis überzeugt

Forscher & Anwenderinnen

Ein österreichisches Forschungsteam hat zudem herausgefunden, dass es eine sehr einfache und rein pflanzliche Möglichkeit bei leichter Inkontinenz gibt: und zwar den Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde zur Stärkung von Blase und Beckenboden verwendet wird.

Jetzt untermauern aktuelle Untersuchungen, dass sich schon nach wenigen Wochen ein positiver Effekt zeigt: Die Zahl der ungewollten Harnabgänge bei Frauen verringerte sich damit von 7,3 auf 1,5 pro Tag.**

Höchste Qualität aus der Apotheke

Diese Erkenntnis haben erfahrene Pharmazeuten genutzt und ein hochwertiges pflanzliches Präparat entwickelt:

Kürbis für die Frau von Dr. Böhm® mit einem besonders hochdosierten Kürbiskern-Extrakt (400 mg). Das Produkt ist exklusiv in der Apotheke erhältlich und wird nach höchsten pharmazeutischen Standards sowie aus mehrfach kontrollierten Rohstoffen hergestellt.

Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Idealerweise werden die Kürbis-Tabletten über einen längeren Zeitraum (mindestens drei Monate) eingenommen und mit Beckenbodenübungen kombiniert. Gut zu wissen: Auch bei häufigem nächtlichem Harndrang können die Tabletten dazu beitragen, wieder gut durchzuschlafen.

Wichtig:

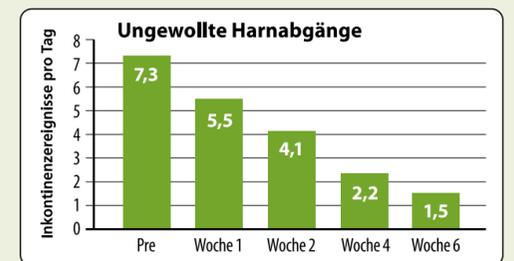
Bestehen Sie auf das Original, um sich der hohen Dosierung und Qualität sicher zu sein! Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke noch nicht vorrätig sein, bestellt es Ihr Apotheker gerne für Sie.

Durch Studien belegt



Klinische Studien belegen die positive Wirkung von hochdosiertem Kürbiskern-Extrakt auf die Blase:

- Genereller Rückgang des Harndrangs um knapp 50%*
- Reduktion der ungewollten Harnabgänge um ganze 80%**



*Terado T. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4): 551-61
**Sogabe H. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46: 727-737



APOTHEKEN-TIPP



Nahrungsergänzungsmittel

- ✓ Stärkt die Blasenmuskulatur
- ✓ Rein pflanzlich
- ✓ Kurmäßige Einnahme empfohlen

Für Ihre Apotheke: Dr. Böhm® Kürbis für die Frau
60 Stk.; PZN: 15390969



Die FREIRÄUME beteiligen sich dieses Jahr an der Aktion „Türen auf mit der Maus“ der Sendung mit der Maus.

BILD: STADT

Türen auf mit der Maus

AKTIONSTAG: FREIRÄUME in der Villa Menzer bieten Kindern am 3. Oktober ein buntes Programm / Anmeldung erforderlich.

Neckargemünd. Einmal im Jahr, immer am 3. Oktober findet der „Mausstürffertag“ von der „Sendung mit der Maus“ statt. An diesem Tag öffnen Unternehmen, Institutionen und Organisationen in ganz Deutschland ihre Türen für Kinder und deren Familien, um ihnen Einblicke in normalerweise verschlossene Bereiche wie Forschungslabore, Werkstätten, Museen oder Betriebe zu gewähren.

Die Kinder und deren Eltern können dort an Mitmachaktionen teilnehmen, etwas ausprobieren und mehr über die Arbeit und Prozesse hinter den Kulissen erfahren. Am 3. Oktober bieten die FREIRÄUME in der Villa Menzer zwischen 10 und 12.30 Uhr für insgesamt 40 Kinder von sechs bis Elf Jahren ein tolles Programm an, in dem wir die FREIRÄUME als Arbeits- und Veranstaltungsort vorstellen. In vier wechselnden Gruppen können die Kinder spielerisch die Angebote der Villa entdecken und ausprobieren.

Wie funktioniert das eigentlich mit dem Heiraten? Wie entsteht eine Kunstausstellung? Wer braucht all diese Bildschirme und was kann man mit ihnen machen? Welche Geheimnisse sind tief unten in der Villa verborgen? Die Eltern können sich in der Zeit bei Kaffee und Kuchen austauschen und auf Wunsch an einer Führung durch die FREIRÄUME teilnehmen.

Einmal im Jahr, immer am 3. Oktober findet der „Mausstürffertag“ von der „Sendung mit der Maus“ statt. An diesem Tag öffnen Unternehmen, Institutionen und Organisationen in ganz Deutschland ihre Türen für Kinder und deren Familien, um ihnen Einblicke in normalerweise verschlossene Bereiche wie Forschungslabore, Werkstätten, Museen oder Betriebe zu gewähren. Die Kinder und deren Eltern können dort an Mitmachaktionen teilnehmen, etwas ausprobieren und mehr über die Arbeit und Prozesse hinter den Kulissen erfahren.

Am 3. Oktober bieten die FREIRÄUME in der Villa Menzer zwischen 10 und 12.30 Uhr für insgesamt 40 Kinder ein tolles Programm an, in dem wir die FREIRÄUME als Arbeits- und Veranstaltungsort vorstellen.

In vier wechselnden Gruppen können die Kinder spielerisch die Angebote der Villa entdecken und ausprobieren. Wie funktioniert das eigentlich mit dem Heiraten? Wie entsteht eine Kunstausstellung? Wer braucht all diese Bildschirme und was kann man mit ihnen machen? Welche Geheimnisse sind tief unten in der Villa verborgen? Die Eltern können sich in der Zeit bei Kaffee und Kuchen austauschen und auf Wunsch an einer Führung durch die FREIRÄUME teilnehmen.

i Es wird um Anmeldung mit Vor- und Nachnamen sowie Alter des Kindes an freiraume@neckargemuend.de gebeten.

IN KÜRZE

Bahnhofstraße gesperrt

Neckargemünd. Bis 27. September wird die Bahnhofstraße ab der Kreuzung B37/B45 bis zur Hauptstraße im Bereich Hanfmarkt für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Fußgänger können die Baustelle passieren. In dieser Zeit werden die Busse durch die Altstadt in beiden Richtungen zwischen Schützenhausbrücke und Stadttor über den Hollmuthunnel umgeleitet. Es entfallen die Haltestellen in der Altstadt. Im Anschluss bleibt die Bahnhofstraße bis voraussichtlich 24. Oktober halbseitig in Höhe Hausnummer 13 in Fahrtrichtung Altstadt für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Zufahrt in die Altstadt ist daher in diesem Zeitraum aus Richtung Heidelberg, Barmental und Kleingemünd nicht möglich. Der Fahrzeugverkehr aus der Altstadt in Richtung Kreuzung B37/B45 ist nicht beeinträchtigt. In dieser Zeit werden die Busse durch die Altstadt in Richtung Dilsberg, Mückenloch und Bildungszentrum zwischen Schützenhausbrücke und Stadttor über den Hollmuthunnel umgeleitet. Es entfallen die Haltestellen Hanfmarkt und Altes Rathaus.

Vortrag von Libor Roucek

Neckargemünd. Der Freundeskreis Jindřichův Hradec lädt am Dienstag, den 14. Oktober, ab 16.30 Uhr zu einem Vortrag von Libor Rouček, Mitglied des Europäischen Parlaments, zum Thema „Welchen Weg hat die Tschechische Republik am 6. Oktober gewählt?“ ins Foyer der Freiräume in der Villa Menzer ein. Eintritt frei, Anmeldung nicht nötig.

Ortsverwaltung hat Urlaub

Dilsberg. Bis zum 7. Oktober können in der Ortsverwaltung Dilsberg aufgrund von Urlaubszeit nur eingeschränkt Leistungen angeboten werden. Bei dringenden Melde- oder Passangelegenheiten bitten wir die Bürger das Dienstleistungsangebot der Verwaltungsstelle Mückenloch, Talstraße 27, Telefon 06223/26 54 (Montag 8.15 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 8.15 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr). Ab dem 8. Oktober ist die Verwaltungsstelle wieder während der normalen Öffnungszeiten zu erreichen.

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE



„DIE GOLDWAAGE“: Profis in Heidelberg beraten gerne

Ungeliebten Schmuck einfach zu Geld machen

Heidelberg. Schnell, unkompliziert und fair – diese Attribute passen wohl am besten zum Heidelberger Ladengeschäft „Die Goldwaage“. Hier können Kunden Gold, Silber oder viele weitere Edelmetalle im Handumdrehen zu Geld machen.

Die Ware wird vor den Augen des Kunden sortiert, geprüft und gewogen – denn auf Transparenz wird bei der „Goldwaage“ großen Wert gelegt. „Bei uns dürfen die Kunden beim gesamten Vorgang zusehen. So können wir versichern, dass am Ende das bestmögliche Ergebnis erzielt wird“, weiß der Inhaber. Aktuell würden Kunden enorm von den stetig steigenden Goldkursen profitieren, ein Verkauf von nicht beachteten Schätzen lohnt sich also aktuell besonders.

„Viele unserer Kunden erben Schmuck, wollen diesen aber nicht selbst tragen. Bei uns können sie die Erbstücke zu fairen Preisen veräußern und so ganz einfach die Haushaltskasse aufbessern“, so der Experte. Was viele Menschen übrigens nicht wissen: Zahn-gold ist besonders wertvoll, da

Folgende Ware wird angekauft

- Goldschmuck
- Zahngold
- Altgold/Bruchgold
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Silberschmuck
- Silbermünzen
- Silberbesteck
- Platin
- Palladium
- Luxusuhren
- Luxusaschen
- Diamanten/Edelsteine
- Zinn

und viele andere Edelmetalle werden sinnvoll recycelt und wiederverwendet. Eine schöne Art, um Erbstücken oder ungeliebten Geschenken ein zweites Leben zu schenken. In der „Goldwaage“ in Heidelberg weiß man schon lange um die Vorzüge von Gold. Der Familienbetrieb ist auch nach Jahrzehnten immer noch in familiärer Hand und betreibt Ladengeschäfte in ganz Deutschland – eines sogar in den Niederlanden. Kunden sind bei der „Goldwaage“ also in den besten Händen: hier wird alles wortwörtlich auf die Goldwaage gelegt – doch am Ende profitiert nicht nur der Händler, sondern vor allem die Kunden!

pr/kts/BILD: GOLDWAAGE

„Die Goldwaage“ Rohrbacher Straße 44, 69115 Heidelberg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 15 Uhr sowie nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten

E-Mail: info@goldwaage-heidelberg.de Telefon: 06221/360 7700 Internet: goldwaage-heidelberg.de

SONNTAGS-VERKAUF

SONNTAG, DEN 05.10.2025

IN BRÜHL BEI MANNHEIM, RENNERSWALD 6-12

AB 12:00 UHR GEÖFFNET VON 13:00 - 18:00 UHR BERATUNG & VERKAUF

DIREKT NEBEN DEM SCHECK-IN CENTER

KÜCHENAKTUELL

NEU ERÖFFNET
Hier erwartet Sie die kompetenteste
Küchenschau Europas!
Wir freuen uns auf Sie!

KÜCHENKAUF KANN SO EINFACH SEIN!



JETZT TERMIN VEREINBAREN!

AEG Miele
LIVE-COOKING EVENT
SAMSTAG & SONNTAG

Küchen Aktuell GmbH
68782 Brühl
Rennerswald 6-12
Tel. 06202- 58732-0

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR: 10.00 - 19.00 Uhr
jeden SA: 9.00 - 18.00 Uhr

Sonntag verkaufsoffen: 12.00 - 18.00 Uhr

GRATIS*

Zugabe zum Küchenkauf!

4-teiliges Set
inklusive Pfanne
+ Pfanne
+ 60-tlg. Besteck

Made in Germany
100% Made in Germany
MENSCHEN BEZÜGELN

Fissler

ESSENTIAL

Matt, 60-tlg., 18/10 Edelstahl rostfrei mattiert

ZWILLING Besteck King

18/10 Edelstahl mattiert

Gültig vom 17.09. bis 05.10.2025 und nur solange der Vorrat reicht.

*Diese Aktion gilt ab einem Auftragswert von 500,- Euro, ist nicht mit allen anderen Aktionen kombinierbar und gilt nicht für bereits erteilte Aufträge. **Je nach Verfügbarkeit. Produktabbildungen können vom Original abweichen.

Gesamtwert der Zugabe

807,99 UVP

KÜCHENAKTUELL

Ihr sympathischer Küchengigant

SITZ DER GESELLSCHAFT: KÜCHEN AKTUELL GMBH | SENEFFELDERSTRASSE 28 | 38124 BRAUNSCHWEIG

Heidelberg erprobt Scan-Fahrzeug

PARKRAUMMANAGEMENT: Digitalisierung von Verwaltungsabläufen sowie die Erprobung skalierbarer Kommunikationskonzepte im Mittelpunkt.

Heidelberg. Ab sofort fährt in Heidelberg erstmals ein speziell ausgerüstetes Scan-Fahrzeug durch die Straßen der Bahnstadt und der Altstadt. Das Projekt ist Teil eines Pilotversuchs, den die Stadt Heidelberg gemeinsam mit dem Verkehrsministerium Baden-Württemberg und der Nahverkehrsgesellschaft BW startet. Ziel ist es, herauszufinden, wie digitale Technologien die Parkraumkontrolle effizienter, fairer und sicherer machen können.

Verwarnungen wird es im Testbetrieb nicht geben – vielmehr sollen die Effizienz und Digitalisierung von Verwaltungsabläufen sowie die Erprobung skalierbarer Kommunikationskonzepte im Mittelpunkt stehen.

Staatssekretärin Elke Zimmer betonte beim Startschuss auf dem Gadamerplatz in der Heidelberger Bahnstadt den Nutzen für die Verkehrssicherheit: „Die Stadt Heidelberg ist mit dem Pilotprojekt bundesweit eine der Vorreiterinnen. Falsch geparkte Fahrzeuge sorgen regelmäßig für gefährliche Situationen im Straßenverkehr.“

Wenn Autos Fuß- und Radwege versperren, müssen Menschen auf die Fahrbahn ausweichen oder Umwege nehmen. Gerade im Bereich von Schulwegen ist eine effektive Kontrolle wichtig, weil Kinder zwischen parkenden Fahrzeugen oft kaum zu sehen sind. Mit den Scan-Fahrzeugen geben wir Kommunen die Möglichkeit, mit dem gleichen Personalauf-

wand deutlich größere Flächen in kürzerer Zeit abzudecken. Die dadurch freiwerdenden Kapazitäten bei den fußläufigsten Kontrollen können noch gezielter an Schwerpunkten und Gefahrenstellen eingesetzt werden. Die Scan-Fahrzeuge schaffen damit einen echten Mehrwert für die Sicherheit im Straßenverkehr und bieten eine Entlastung für die Kommunen.“

Heidelberg's Mobilitätsbürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain erläuterte die Bedeutung des Projektes für die Mobilität in Heidelberg: „Mit dem Pilotprojekt gehen wir in Heidelberg neue Wege: mehr Sicherheit, Fairness und Effizienz im Straßenraum – das ist unser Ziel. Für alle, die korrekt parken, ändert sich durch die Scan-Fahrzeuge nichts. Gleichzeitig werden Rettungswege, Schulwege und Kreuzungen zuverlässiger freigegeben, was im Zweifelsfall Leben retten kann. Das Scan-Fahrzeug ist dabei kein Selbstzweck, sondern Teil einer umfassenden Mobilitätsstrategie, die der Gemeinderat beschlossen hat. Parkraummanagement unterstützt unsere Radstrategie, das betriebliche Mobilitätsmanagement und den Ausbau des ÖPNV – es ist ein wichtiger Baustein für eine sichere und nachhaltige Mobilität in Heidelberg.“

„Das Projekt ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Smart City Heidelberg. Wir zeigen, wie Digitalisierung Verwaltung bürgerfreundlicher, effizienter und sicherer machen



Staatssekretärin Elke Zimmer (von links), Digitalbürgermeisterin Martina Pfister und Mobilitätsbürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain stellen zum Start der Testphase das neue Scan-Fahrzeug in der Bahnstadt vor. Das Fahrzeug wird zukünftig im Rahmen eines landesweiten Pilotprojekts erstmals im Stadtgebiet getestet.

kann. In Heidelberg haben wir bereits erfolgreich digitale Lösungen umgesetzt, vom Baustellenmanagement über den Anliegmelder bis hin zum Echtzeitportal für Parkhäuser. Das Scan-Fahrzeug knüpft daran an und liefert uns wichtige Erkenntnisse, wie wir digitale Prozesse künftig noch besser gestalten können“, erklärte Digitalbürgermeisterin Martina Pfister.

Keine Strafzettel im Testbetrieb

Das Fahrzeug scannt automatisch Kennzeichen abgestellter

Autos, gleicht sie mit hinterlegten Parkdaten wie Bewohnerparkausweisen in der Altstadt oder Parkscheinen ab. Das Scan-Fahrzeug prüft auch, ob die geparkten Autos auf unerlaubten Flächen, wie beispielsweise Gehwegen oder Radwegen, abgestellt wurden. Die erhobenen Daten werden grundsätzlich unverzüglich gelöscht. Nur wenn ein Verdacht auf Parken ohne gültige Berechtigung oder auf Falschparken besteht, werden die Daten an das Fachamt übermittelt – so wie bisher bei der händischen Kontrolle auch. Danach werden sie eben-

falls gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten oder zur Gefahrenabwehr benötigt werden.

Wichtig für alle Bürgerinnen und Bürger: Während des Pilotprojekts werden keine Verwarnungen aufgrund der gescannten Daten verteilt. Übliche Kontrollen von Parkverstößen finden jedoch weiterhin wie bisher durch den Gemeindevollzugsdienst statt. Die Testphase dient allein der technischen Erprobung und wissenschaftlichen Auswertung. Das Projekt läuft in den Stadtteilen Bahnstadt und Altstadt. Beide Gebiete sind an

den Einfahrtsstraßen entsprechend beschildert, damit Anwohnerinnen und Anwohner sowie Besucherinnen und Besucher über den Einsatz informiert sind. Eine erste Evaluation der Ergebnisse wird im ersten Quartal 2026 erwartet.

Vorteile für die Stadtgesellschaft

Das System bietet nach Einschätzung der Stadt mehrere Chancen:

■ Mehr Fairness: Parkberechtigungen lassen sich gezielt überprüfen, was einen gerechten Zugang zu Parkplätzen unterstützt.

■ Mehr Sicherheit: Durch häufigere Kontrollen können Rettungswege, Schulwege und Gehwege besser freigehalten werden.

■ Mehr Effizienz: Ein Scan-Fahrzeug schafft bis zu 1.000 Kontrollen pro Stunde – im Vergleich zu circa 50 bei einer manuellen Kontrolle.

■ Mehr Fokus für den Vollzugsdienst: Durch die freigewordenen Kapazitäten können sich Mitarbeitende auf besonders sensible Bereiche konzentrieren.

Zudem können Geh- und Radwege sowie Busspuren effizienter freigehalten werden. Das stärkt die Sicherheit für schwächere Verkehrsteilnehmende wie Kinder, Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

Datenschutz hat oberste Priorität

Alle erfassten Kennzeichen werden sofort verschlüsselt und nach Abschluss der Prüfung automatisch gelöscht, sofern kein Verstoß vorliegt. Auch Bilder von Personen, Gesichtern oder Fenstern werden durch spezielle Software automatisch unkenntlich gemacht. Den rechtlichen Rahmen bildet das Landesmobilitätsgesetz: Alle Daten werden ausschließlich gemäß § 13 Landesmobilitätsgesetz erhoben und zeitnah gelöscht. Die Datenschutzbeauftragten von Stadt und Land sind dabei eng eingebunden.

Heidelberg ist eine von vier Kommunen in Baden-Württemberg (Heidelberg, Mannheim, Freiburg, Waldshut-Tiengen), in denen ein solcher Pilotversuch stattfindet. Auf den Landesliegenschaften um die Universität Hohenheim wurde ein erster Pilotversuch bereits erfolgreich abgeschlossen. Baden-Württemberg hat mit dem Landesmobilitätsgesetz als erstes Bundesland den Einsatz von Scan-Fahrzeugen für Kommunen ermöglicht. Das Land unterstützt die Pilotkommunen bei der Einführung. Die Erkenntnisse aus Heidelberg und den anderen Pilotprojekten fließen in einen landesweiten Handlungsleitfaden ein, um Kommunen die Einführung und den Übergang in einen Regelbetrieb möglichst störungsfrei zu ermöglichen. *hd*

Gesundheit

ANZEIGE

+++ NEU +++

Schlaf-Hype aus den USA

Experten erklären, was dahintersteckt und wie ein innovatives „Schlaf-Magnesium“ den deutschen Markt revolutioniert!

Mega-Trend aus den USA: Immer mehr Amerikaner verzichten auf chemische Hilfen und setzen stattdessen auf einen Mineralstoff, der den Körper während der Nacht bei seiner Erholung unterstützen soll: Magnesium! Auch in Deutschland steigt die Nachfrage nach Magnesiumpräparaten rasant. Kein Wunder: Viele Probleme im Schlaf stehen mit Magnesium in Verbindung.

Die Gründe für eine schlechte Nacht sind unterschiedlich: Muskelkrämpfe, psychischer Druck oder erschöpftes Nervensystem durch zu viel Stress. Eines können sie jedoch gemeinsam haben: Eine unzureichende Versorgung mit Magnesium kann ein Mitauflöser sein.

Mittlerweile setzen daher immer mehr Menschen auf das Mineral Magnesium, das eine wichtige Rolle für die Muskeln und Regenerationsprozesse im Körper spielt – auch in der Nacht.

Magnesium als essenzieller Unterstützer

Magnesium ist an über 300 Vorgängen im Körper beteiligt und unterstützt die normale Funktion von Muskeln und Nerven.^{1,2} Besonders Menschen, die nachts unter Muskelkrämpfen oder in-



nerer Unruhe leiden, sollten auf eine ausreichende Zufuhr achten. Denn Magnesium aktiviert das parasympathische Nervensystem, den sogenannten „Ruhemodus“ des Körpers, und ermöglicht so die wichtigen Ruhephasen für den Organismus.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

In Nahrungsergänzungspräparaten liegt Magnesium nie allein vor, sondern ist immer an Bindungspartner gekoppelt – und

nicht jede Verbindung wird gleich gut vom Körper aufgenommen.

Besonders empfehlenswert ist Magnesium in der Verbindung mit der Aminosäure Glycin als

sogenanntes Magnesiumbisglycinat. Dieses gilt als sehr hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit. Glycin ist zudem für seine entspannungsfördernden Eigenschaften bekannt.

Trimagnesiumdicitrat kann der Körper ebenfalls gut verwerten. Es trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems und psychischen Funktion bei und unterstützt damit die Regeneration. Magnesiumoxid hingegen trägt zur Entspannung der Muskeln bei. Unser Fazit: Die richtige Kombination ist ausschlaggebend!

Neu von der Expertenmarke Baldriparan

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das reicht nicht aus! Auf dem deutschen Markt gibt es jetzt ein spezielles, neues Power-Präparat – entwickelt von der Expertenmarke Baldriparan:

Baldriparan Magnesium PLUS. Baldriparan gehört seit über 70 Jahren zu den führenden Marken in deutschen Apotheken.

Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.**⁴

Expertenempfehlungen entsprechend enthält es 300 mg Magnesium pro Tagesdosis, ist vegan, zuckerfrei und ohne künstliche Zusätze.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Magnesium PLUS
(PZN 19927389)

www.baldriparan.de





Das Akkordeon-Orchester Walldorf – bei einem Auftritt im vergangenen Jahr – unter der Leitung von Rudi Sailer.

BILD: HELMUT PFEIFER

Seit 25 Jahren Musiker aus Leidenschaft

AKKORDEON-ORCHESTER WALLDORF: Jubiläum wird am 28. September im Rahmen des Hoffests der JVA Kislau gefeiert.

Walldorf. Die Wurzeln des Akkordeon-Orchesters Walldorf reichen ins Jahr 1976 zurück, als Rudi Sailer nach seinem Studium an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg an die Realschule Walldorf kam und dort eine Akkordeon-AG gründete.

Zahlreiche Schüler erlernten am Nachmittag das Instrument, bald folgten erste Auftritte bei Schulfesten, Martins- und Sommertagszügen, auf dem Weihnachtsmarkt und bei kirchlichen Basaren. Verstärkung erreichten die jungen Musiker zudem durch Akkordeonspieler der Musikschule Leimen, wo Sailer ebenfalls unterrichtete.

Orchester im DHV
Im Laufe der Zeit entwickelte sich aus dieser Gruppe ein offizielles Orchester im Deutschen Harmonika-Verband (DHV). Eingeladen vom damaligen Walldorfer Pfarrer Harald Pfeifer, ersetzte das Orchester bei Gottesdiensten zeitweise die Orgel und begleitete den Gemeindegottesdienst, das auch in Nachbargemeinden wie Sandhausen, St. Ilgen, Nußloch und St. Leon großen Anklang fand. Ein besonderes Highlight waren Konzerte in die Partnerstädte von Walldorf und Leimen, darunter Astoria (USA), Tinquex (Frankreich), Ruda Slaska (Polen) sowie Nizza (Frankreich).

Besondere Tradition
Seit 1999 verbindet das Orchester zudem eine besondere Tradition mit der JVA Kislau: Auf Einladung von Pfarrer Johannes Höflinger musizierten die Spieler erstmals beim ökumenischen Weihnachtsgottesdienst am Heiligabend für die Gefangenen. Aus diesem Auftritt entwickelte sich eine feste Institution, die im Jahr 2025 ihr 25-jähriges Bestehen feiert. Da ein Jubiläumsgottesdienst am Heiligabend in der Anstalt nur schwer umzusetzen wäre, wird dieses Ereignis nun im Rahmen des Hoffests der JVA Kislau am 28. September 2025 gewürdigt.

Das Fest beginnt um 10 Uhr mit einem Eröffnungsgottesdienst, bei dem das Akkordeon-Orchester seinen besonderen Beitrag leisten wird. Das Hoffest bietet darüber hinaus Einblicke in die Arbeit und Geschichte der JVA Kislau: Für interessierte Besucher steht ab 11 Uhr die Gelegenheit, einen Blick hinter die Mauern zu werfen, das historische bedeutsame Bischofsbad zu besichtigen (letzter Einlass um 13.30 Uhr), sich über den heutigen Strafvollzug zu informieren und landwirtschaftliche Produkte einzukaufen.

Das Mitführen von Mobiltelefonen und Taschen innerhalb der JVA ist nicht gestattet. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein. So wird das Jubiläum des Akkordeon-Orchesters Walldorf in einem festlichen und zugleich offenen Rahmen gefeiert. Besucher sind herzlich willkommen. *msg/red*

Zum Akkordeon-Orchesters Walldorf gehören heute:
Rudi Sailer
Corinna Camp
Christine Sigl
Antonia Upmann
Dogan Özer
Mike Winterhalt

KRAFTFAHRZEUGE
Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151/71872306 • 06258/5089921

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen
Zustand egal, alles anbieten, zahle bar. Auch mit Mängeln und Schäden.
0177 - 3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006 und 0174/6004673

KFZ-KAUFGESUCHE
Kaufe alle Schrottautos
Mobil 0151-71872306
Telefon 06258-5089921

CAMPING/WOHNWAGEN
Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de - Fa

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln, bitte alles anbieten.
Zahle bar und fair. 0177-3105303 und 06158-7488214

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Alle auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar
Tel. 06158-6086991, 0173-3087449

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar.
07261-1456324 oder 0176-32305020

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167 od. 06222 / 6859041

HEIRAT & BEKANNTSCHAFTEN
Helene, 73 J., verwitwet und kinderlos, zierlich, sehr gutaussehend, bin herzlich, ehrlich und liebevoll. Ich habe lange als Sprechstundenhilfe gearbeitet. Bitte rufen Sie an pv. Sie dürfen auch älter sein, habe ein Auto und würde am liebsten zusammenziehen. ☎ 0160 – 97541357

STELLENMARKT
HD/Bahnstadt: Minijob
Rüstigen Ruheständler (m/w/d) für Hausmeister- und leichte Fahrtätigkeiten gesucht.
0171-5634420
Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Haushaltshilfen und Alltagsbegleiter gesucht!
Wir suchen engagierte Mitarbeiter für Haushaltshilfe und Alltagsbegleitung im Raum Heidelberg sowie Rhein-Neckar-Kreis.
Tel.: 062 21-3 21 50 60 oder Mobil.: +01 5773 86 93 58
Mehr Informationen finden Sie hier:
<https://sylwias-alltagsbegleitung.de/jobs-angebote/>

HAAS MEDIENGRUPPE
Achtung!!! Frau Müller kauft Pelze, Bekleidung, Trachten jeglicher Art, Schreib-/Nähmaschinen, Porzellan, Brillen, Bücher, Schallplatten und -spieler, Uhren, Münzen, Bestecke, Zinn, Figuren, Schmuck, Gewebe, Taschen, Flohmarktartikel u.v.m. ☎ 0621/166 500 46

„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“
Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.
Mindestalter 13 Jahre.
Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp
Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

Attraktive Frauen und Studentinnen!
Wer hat Spaß am Massieren? Ungelernte auch gerne. Gute Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten. www.studioevita.de
☎ 0176 / 81402355

Dauerhafter Nebenjob
durch leichte Füllfähigkeit unserer Snack- und Getränkeautomaten in Mannheim/Heidelberg
www.automaten-hofmann.com
Tel. 069 - 2992299 - 58

VERKÄUFE
Flohmarkt, jeden Samstag, Speyer, Flugzeugwerke PFW, 8-16 Uhr. person Märkte, ☎ 06322 95 99 95
Flohmarkt jeden Dienstag, REWE-Center Heppenheim, 8-14 Uhr, ☎ 06322-95 99 95

KAUFGESUCHE
England-/Indien-/China-/Kolonien-Briefmarken sowie hochwertige Briefmarken- und Münzsammlungen werden von langjährigem privaten Sammler fachgerecht bewertet und gegen Barzahlung übernommen. ☎ 01718161220

25 Jahre seriöses Münzkabinett.
Kaufe Münzen jeder Art auch komplette Sammlungen sowie Tafelsilber, Uhren usw. zu fairen Preisen wie gewohnt. Sofortige Bezahlung. Mache auch Hausbesuche. Telefon 06205 / 2555372 od. 0162 / 6211090

Dame sucht Pelze aller Art - HH Aufhängen, Leder, Jacken, Mäntel, Taschen, Figuren, Eisenbahnen, Kristalle, Kleidung, Trachten, Orden, Porzellan, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Schallplatten, Näh- u. Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Alt- u. Bruchgold, Zahn-gold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Modeschmuck, Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. ☎ 01772654294

Achtung aufgepasst! Sammler kauft an: Alte Flohmarktartikel, alte Schreibmaschinen, Silbermünzen, Sammlermünzen, Modeschmuck, Ketten, Ringe, Armabänder, Broschen, Alt- u. Zahngold, Orientteppiche u.v.m. Barzahlung vor Ort, Seriös, 100% Diskretion, zahle Höchstpreise. Tony K., ☎ 06224 5710343

GOLDANKAUF
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft
Volker Stümpges
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufland Center (früher familia)
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

Su. Stand-Wanduhren, Kamin-Kuckucks-Uhren, Pendeluhren, Armbanduhren aller Art - auch defekt uvm. ☎ 0171/2964194

1 A Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! ☎ 0621 - 87754932

Suche Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-/Schreibmaschinen, Hausrat, Zinn, Gobeline, Kameras uvm. ☎ 0171/2937188

FLOHMARKT
Kaufe Pelze aller Art - HH Aufhängen, Leder, Jacken, Mäntel, Taschen, Figuren, Eisenbahnen, Kristalle, Kleidung, Trachten, Orden, Porzellan, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Schallplatten, Näh- u. Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Alt- u. Bruchgold, Zahn-gold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Modeschmuck, Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. ☎ 01772654294

Kleinanzeigen/Fließtext
Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten
BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr
Bergstraße- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 236.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 22,66 € jede weitere Zeile 5,67 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

Dienstleistungen
HAUS- U. GARTENSERVICE. Schnell-zuverlässig-fair. ☎ 0176 22902705

Steffi's Umzüge-Haushaltsauflösung!
☎ 06227 / 3847703, Handy 0174 / 5427618, Fax 06227 / 3847704

Dachdecker. Altbau, Neubau, Garage, Dachdeckung, Naturschiefer, Isolierung.
☎ 0175/7116917

VERSCHIEDENES
Christen in Neckargemünd und Umgebung gesucht! Du suchst Anschluss zu Christen? Du hast Hunger nach mehr von Gott? Ich freue mich, dich kennenzulernen. Telefon M.Pfeifer 0175 9001238

KONTAKTE
Mama & Tochter (18)
☎ 0162 562 63 69

Unsere Auflage - Ihre Reichweite
BAZ

BIENENSTOCK
EROS CENTER
www.bienenstock-heidelberg.de



Mathis Taufertshöfer (M.) mit dem Landesverkehrsminister Winfried Hermann (L.) und dem Vorsitzenden der AGFK-BW, Günter Riemer.

BILD: THOMAS NIEDERMUELLER/AGFK/BW

Mathis Taufertshöfer in AGFK-Beirat berufen

STADT SCHRIESHEIM: Besonderer Erfolg für den Jugendgemeinderat.

Schriesheim. Ein besonderer Erfolg für die Stadt Schriesheim und vor allem den Schriesheimer Jugendgemeinderat: Mathis Taufertshöfer, Vorsitzender des Gremiums, wurde als einziges junges Mitglied in den neu gegründeten Beirat der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW) berufen. Ermöglicht hat dieses Engagement der Dachverband der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg.

Zwei Mitarbeiterinnen waren am 9. Mai 2025 für den Workshop „Unterscheidung von sozialem und politischem Engagement“ zu Gast in Schriesheim und haben einen Nachmittag lang mit dem Jugendgemeinderat gearbeitet. Nur zwei Monate später wurden Mitglie-

der des Jugendgemeinderates angefragt, ob sie sich vorstellen könnten, Teil des Beirats zu werden. Der 16-jährige Mathis Taufertshöfer entschied sich für eine Teilnahme und wurde offiziell entsandt. Einmal berufen, bleibt man Mitglied, solange Interesse besteht. Sollte dieses nicht mehr bestehen, wird der Posten mit einem anderen Jugendlichen besetzt. Der Beirat wurde anlässlich des 15-jährigen Bestehens der AGFK-BW gegründet und vereint 22 Vertreter aus Wissenschaft, Kommunen, Politik, Verbänden und Zivilgesellschaft.

Gemeinsam sollen neue Impulse gesetzt und Ziele verfolgt werden, um die aktive Mobilität in Baden-Württemberg mitzugestalten. Mathis Taufertshöfer erinnert sich an das erste Treffen und die erste Sitzung im Haus

der Architektinnen und Architekten in Stuttgart: „Die Atmosphäre war sehr offen. Schon vor Beginn kam ich mit Vertretern aus Heidelberg ins Gespräch und sprach mit ihnen über die Radwege in Heidelberg, wie diese gebaut sind und die Verbindung über Dossenheim nach Schriesheim. Ich fahre selbst gerne Mountainbike und fand es daher spannend, mich mit dem Präsidenten des Württembergischen Radsportverbandes auszutauschen. Gerade in Bezug auf bergige und hügelige Regionen, wie wir es hier mit dem Odenwald und an der Bergstraße auch haben.“

Im Beirat nimmt der Schriesheimer eine beratende Rolle ein. „Ich bringe die Sicht junger Menschen ein – etwa bei der Planung von Schulradwegen

oder Gehwegen, die für Jugendliche besonders wichtig sind“, sagt er. Die Arbeit im Beirat ist flexibel gestaltet. Neben einer jährlichen Sitzung in Stuttgart werden bei Bedarf Kleingruppen einberufen, um spezifische Themen zu bearbeiten.

Der Zeitaufwand ist überschaubar – die Wirkung trotzdem groß: „Ich war mir anfangs unsicher, wie groß die Aufgabe sein wird, wie viel Zeit ich investieren muss, aber es hat sich gezeigt, dass es gut machbar ist. Bislang war es eine tolle Erfahrung, gerade auch im Austausch mit Persönlichkeiten wie dem Landesverkehrsminister Winfried Hermann.“ Der 16-Jährige freut sich auf die kommenden Aufgaben und darüber, dass er damit auch über die kommunale Ebene hinaus etwas bewegen kann.

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ANZEIGE

IN DER THERMEN & BADEWELT SINSHEIM:
Herbarium – Natur & Kräuter Festival

Besonderes Naturerlebnis vom 6. bis 9. Oktober

Sinsheim. Die Kraft der Natur mit allen Sinnen erleben: Das Herbarium – Natur & Kräuter Festival in der Thermen & Badewelt Sinsheim bringt vom 6. bis 9. Oktober ein unvergleichliches Sauna- und Wellnesserlebnis in den Kraichgau. Dieses außergewöhnliche Event entführt die Gäste in eine Welt voller natürlicher Düfte, Kräuteresenzen, Zeremonien, inspirierender Rituale und tiefgehender Entspannung.



Herbarium – Natur & Kräuter Festival führt die Gäste in eine Welt voller natürlicher Düfte, Kräuteresenzen, Zeremonien, inspirierender Rituale und tief gehender Entspannung.

BILDER (2): UG/BADWELT



Ein Festival voller Düfte, Blüten und Entspannung – im regulären Eintrittspreis inklusive.

BILD: URSULA GROSS

wöhnen Körper und Haut, während sie Entspannung, innere Klarheit und Ausgeglichenheit finden. Ein besonderes Highlight, das die Seele berührt, ist das Soulcleaning in der Alhambra-Sauna. Eine unvergleichliche Erfahrung, die den Geist auf außergewöhnliche Weise berührt. Ergänzt werden die Erlebnisse durch passende Massagen, die perfekt auf die Kräutertemperaturen abgestimmt sind. Auch kulinarisch wird das Herbarium – Natur & Kräuter Festival ein echtes Naturerlebnis. In den Restaurants in der Vitaltherme & Sauna und im Palmenparadies sowie an der Poolbar gibt es exklusive Angebote.

Für tiefgehendes Wohlbefinden steht BLUPHORIA, die Wellbeing-Marke der Thermen & Badewelt Sinsheim. Sanfte Meditationen und Sinnesreisen führen zu innerer Ruhe. Hochwertige Naturkosmetik-Produkte können direkt vor Ort getestet werden.

Dazu entdecken die Gäste in diesem Jahr erstmalig viele weitere Specials wie das textile Saunieren im Sauna-Truck oder das neue immersive Erlebnis: Immersive Horizon.

Eine zehnmündige Atemreise, die die Gäste in die stille Kraft des „Breathing Planet“ entführt – eine multisensorische Inszenierung, die den Atem der Erde sichtbar und spürbar macht.

Für tiefgehendes Wohlbefinden steht BLUPHORIA, die Wellbeing-Marke der Thermen & Badewelt Sinsheim. Sanfte Meditationen und Sinnesreisen führen zu innerer Ruhe. Hochwertige Naturkosmetik-Produkte können direkt vor Ort getestet werden.

Dazu entdecken die Gäste in diesem Jahr erstmalig viele weitere Specials wie das textile Saunieren im Sauna-Truck oder das neue immersive Erlebnis: Immersive Horizon.

Eine zehnmündige Atemreise, die die Gäste in die stille Kraft des „Breathing Planet“ entführt – eine multisensorische Inszenierung, die den Atem der Erde sichtbar und spürbar macht.

Beim Herbarium – Natur & Kräuter Festival in der Thermen & Badewelt Sinsheim entfaltet sich eine Welt aus Düften, Ritualen und purer Entspannung – ein beeindruckendes Erlebnis für Körper, Geist und Seele.

Das Event ist im regulären Eintrittspreis inklusive. [pr/ug](#)

i Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-sinsheim.de.

Für Jugendgemeinderat kandidieren

BEWERBUNGSSTART: Heidelberger Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren können mitmachen.

Heidelberg. Ab sofort können Heidelberger Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren für einen Sitz im Jugendgemeinderat kandidieren. Bewerbungsabschluss ist am 23. Oktober, 12 Uhr.

Die Anmeldung läuft online über www.jugendgemeinderat.heidelberg.de.

Rund 9.000 Jugendliche bekommen in diesen Tagen Post von Oberbürgermeister Eckart Würzner. Er ruft dazu auf, sich einzubringen: „Heidelberg ist eine der jüngsten Städte Deutschlands. Deshalb brau-

chen wir junge Stimmen, die mitreden und mitentscheiden“, so der Oberbürgermeister. „Man muss kein Politik-Profi sein. Wichtig ist nur, gemeinsam etwas zu bewegen“, sagt Würzner.

Wer kann kandidieren?

Teilnehmen können alle Jugendlichen, die am Stichtag 9. Dezember zwischen 13 und 19 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten in Heidelberg leben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – gefragt sind Lust und Engagement, die



Interessen junger Menschen in Heidelberg zu vertreten.

Online-Wahl im Dezember

Die Wahl des Jugendgemeinderats findet dann vom 3. bis 9. Dezember online statt. Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen, die zum Stichtag 9. De-

zember zwischen 13 und 19 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten in Heidelberg leben. Die persönlichen Log-in-Daten erhalten sie per Post von der Stadt. Der Jugendgemeinderat besteht aus 30 gewählten Vertreterinnen und Vertretern sowie sechs beratenden Mitgliedern aus dem Gemeinderat. Je zehn Sitze gehen an Jugendliche aus Gymnasien, berufsbildenden Schulen sowie aus Gemeinschafts-, Real- und Hauptschulen oder dem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ).

Die Amtszeit beträgt zwei Jahre, die Arbeit ist ehrenamtlich. Für Sitzungen gibt es Sitzungsgeld.

Fragen zur Bewerbung?

Fragen zur Bewerbung und zur Arbeit des Jugendgemeinderats beantwortet das Wahlteam der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Heidelberg, Plöck 2a, 69117 Heidelberg, Telefon 06221/5838951, E-Mail jugendgemeinderatswahl@heidelberg.de. Infos zur Bewerbung gibt es im Internet unter www.jugendgemeinderat.heidelberg.de. [hd/BILD: STADT](#)



Martina Held
Mediaberaterin

BAZ

Ihre Ansprechpartnerin für:
Altstadt, Weststadt, Bergheim, Kirchheim, Südstadt, Rohrbach, Boxberg, Emmertsgrund und Bahnstadt

Kontakt:

Telefon: 0621 392-1249
m.held@haas-mediengruppe.de



Songül Gül
Mediaberaterin

Ihre Ansprechpartnerin für:
Leimen, Sandhausen, St. Ilgen, Eppelheim, Wilhelmsfeld, Ziegelhausen, Schlierbach, Wieblingen, Pfaffengrund, Neuenheim, Handschuhheim, Dossenheim, Schriesheim, Dilsberg, Neckargemünd, Mauer, Wiesenbach, Bammatal

Kontakt:

Telefon: 0621 392-1235
s.guel@haas-mediengruppe.de

GOODVINES
Goodvines, 100 % Geschmack, 0 % Alkohol.
Fein, elegant und alkoholfrei.

06221-7396410
Hugo-Stratz-Str. 4-6
69123 Heidelberg
www.goodvines.de

herbarium
FESTIVAL

Natur & Kräuter
FESTIVAL

Entdecken Sie den Spirit der Natur und genießen Sie außergewöhnliche Momente für Körper, Geist & Seele.

MEHR INFOS UNTER
badewelt-sinsheim.de/events

6.-9. Oktober

HERBARIUM - NATUR & KRÄUTER FESTIVAL

16 Ökosäulen für Altkleider werden stillgelegt

SCHRITTWEISER ABBAU AB ENDE SEPTEMBER

Heidelberg. Insgesamt 16 sogenannte Ökosäulen im Heidelberger Stadtgebiet, an denen bisher Altkleider gesammelt wurden, werden ab Montag, 29. September, innerhalb von zwei Wochen schrittweise stillgelegt. Hintergrund sind strukturelle Veränderungen auf dem Markt für Alttextilien: sinkende Qualität der gesammelten Kleidung, geringere Absatzmärkte und Insolvenzen von gewerblichen Sammlern machen den bisherigen Betrieb zunehmend unwirtschaftlich. Die Säulen werden für die Sammlung von Altkleidern geschlossen. Für Plakatierungen können die Säulen weiterhin genutzt werden.

Betroffene Standorte der Ökosäulen

- Friedrich-Ebert-Anlage 19
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Poststraße (Rückseite das Carré)
- Friedrich-Ebert-Anlage 45 / Schiefstorstraße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Klingentorstraße gegenüber Hausnummer 16
- Sandhäuser Straße / Heuauer Weg
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Albert-Saur-Straße
- Berliner Straße 46 (bereits geschlossen)
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Blumenthalstraße
- Brückenstraße / Mönchhof-

- platz (Uferstraße). Nächstgelegener Altkleidercontainer: Uferstraße
- Steinhofweg / Blütenweg
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Kranichweg
- Ahornweg / Bürgerstraße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Helaweg
- Achim-von-Arnim-Straße / Heidelberger Straße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Rohrbach Markt und Eichenborffplatz.
- Freiburger Straße / Karlsruher Straße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Schelklystraße
- Franz-Knauff-Straße / Eisenlohrstraße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Pestalozzihalle
- Hilda-/Dante-/Endemannstraße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Zähringer Straße / Römerstraße
- Kaiserstraße / Kleinschmidtstraße
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Zähringer Straße / Römerstraße sowie Goethestraße 10
- Römerstraße / Bahnhofstraße / Römerkreis.
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Goethestraße 10 sowie Alte Eppelheimer Straße
- Käfertaler Straße / Schwabenheimer Weg
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Viernheimer Weg
- Peterstaler Straße 16 Nächst-

gelegener Altkleidercontainer: Friedhofweg / Moselbrunnenvweg

■ Boxberggring gegenüber Hausnummer 7
Nächstgelegener Altkleidercontainer: Boxberggring gegenüber Hausnummer 22

Die Sammlung von Altkleidern erfolgt künftig über die bereits etablierten 61 Altkleidercontainer, die größtenteils auf Recyclinginseln zusammen mit Altglascontainern stehen. Alle Standorte sind über die städtische App, die Internetseite sowie den Online-Stadtplan abrufbar. Darüber hinaus können Bürgerinnen und Bürger Altkleider auf allen fünf Heidelberger Recyclinghöfen abgeben. Auf den verschlossenen Ökosäulen werden Hinweise auf die nächstgelegenen Containerstandorte angebracht.

Keine Ablagerungen vor geschlossenen Ökosäulen
Die Stadt bittet, keine Altkleider vor den geschlossenen Ökosäulen abzustellen. Unerlaubt abgestellte Kleidung kann nicht durch städtisches Personal entfernt werden und gilt als wilde Müllablagung, die eine Ordnungswidrigkeit darstellt.

Darüber hinaus wird aktuell geprüft, wie es mit den übrigen Ökosäulen im Stadtgebiet weitergeht.



Gemeinsam für eine bessere Radinfrastruktur: Die gemeinsame Radtour richtet die Aufmerksamkeit auf die Vernetzung von Radprojekten in der Region sowie auf bereits bestehende Radinfrastruktur. Anhand verschiedener lokaler Projekte tauschten sich die Mobilitätsdezernenten über aktuelle Chancen und gemeinsame Potentiale der Region aus.

BILD: STADT HEIDELBERG

Bürgermeister radeln für besseren Radverkehr

GEMEINSAM STARK IM SATTEL: Vertreter aus Politik und Verwaltung haben rund 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt.

Heidelberg. Über Stadtgrenzen hinweg und mit dem Blick auf die Mobilität der Zukunft: Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung haben die Europäische Mobilitätswoche zum Anlass genommen, gemeinsam rund 100 Kilometer mit dem Fahrrad von Kaiserslautern über Bad Dürkheim, Ludwigshafen und Mannheim bis nach Heidelberg zurückzulegen.

Mit dabei waren Manuel Steinbrenner (Kaiserslautern), Diana Pretzell und Ralf Eisenhauer (Mannheim), Alexander Thewalt (Ludwigshafen) und Raoul Schmidt-Lamontain, Bürgermeister für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität der Stadt Heidelberg.

Ein zentrales Ziel der Radtour war die Vernetzung kommunaler Verantwortungsträger. Im persönlichen Austausch wurden Erfahrungen geteilt, Herausforderungen diskutiert und Synergien ausgelotet mit

dem gemeinsamen Ziel, den Radverkehr in der Region weiter zu stärken und attraktiv zu gestalten. Unterwegs warteten anschauliche Stopps: In Kaiserslautern wurde die neue Fahrradstraße „von Park zu Park“ vorgestellt, in Bad Dürkheim versorgte der Bezirksverband Pfalz die Gruppe am Pfalzmuseum für Naturkunde, in Ludwigshafen und Mannheim standen Radschnellverbindungen im Fokus – mit einer Pause im Bootshaus am Neckar. Bei der Zieleinfahrt in Heidelberg präsentierte die Stadt die fast fertiggestellte Gneisenabrücke zwischen der Bahnstadt und Bergheim in der Nähe des Hauptbahnhofes als Teil der geplanten Nord-Süd-Achse von der Bahnstadt bis ins Neuenheimer Feld. Sie soll künftig eine wichtige Rad- und Fußquerung für die gesamte Region bilden. Besonderer Blick nach Heidelberg: Mit einem bereits heute

hohen Radanteil von 38 Prozent aller innerstädtischen Wege – bundesweit ein Spitzenwert – und Projekten wie dem größten Fahrradparkhaus Baden-Württembergs am Europaplatz (1.600 Stellplätze), der Gneisenabrücke, die Ende 2025 eröffnet werden soll, und den geplanten Radschnellwegen zeigt Heidelberg, wie klimafreundliche Mobilität konsequent umgesetzt wird.

Die Tour zeigte eindrücklich: Moderne Radverkehrsplanung endet nicht an Stadtgrenzen. Eine zukunftsgerechte Entwicklung der Mobilität gelingt nur, wenn Städte ihre Radverkehrsprojekte miteinander verzahnen – von Radschnellverbindungen über Brücken bis zu neuen Fahrradstraßen. So können Radverkehrsnetze entstehen, die den Anforderungen der Mobilität von morgen gerecht werden.

hd

Neue Räume, neue Chancen

EXPO REAL 2025: Heidelberg auf größter europäischer Immobilienmesse vertreten.

Heidelberg. Auch dieses Jahr wird sich die Stadt Heidelberg auf der Expo Real 2025 in München vorstellen. Auf der größten europäischen Fachmesse für Immobilien und Investitionen, die von Montag bis Mittwoch, 6. bis 8. Oktober, in München stattfindet, präsentiert sich Heidelberg am Gemeinschaftsstand der Metropolregion Rhein-Neckar (Halle C1, Stand 132). Das „Team Heidelberg“ ist

dabei mit Vertretern der Wirtschaftsförderung, der Konversionsgesellschaft Heidelberg, der Entwicklungsgesellschaft Patton Barracks (EGP) sowie des Economy Parks Heidelberg-Leimen breit aufgestellt.

Heidelberg hat mit den Konversionsflächen eine einmalige Chance für die Stadtentwicklung erhalten. Auf den Patton Barracks hat sich mit dem hip (Heidelberg Innovation Park)

ein lebendiger Innovations-Hotspot etabliert, der Unternehmen und Start-ups aus den Bereichen Life Sciences, Bioteknologie, IT und Künstliche Intelligenz anzieht.

Eine weitere Konversionsfläche, das Patrick-Henry-Village (PHV), soll zur „Wissensstadt von morgen“ entwickelt werden. Mitten in der Metropolregion Rhein-Neckar gelegen ist der künftige 16. Heidelberger

Stadtteil optimal angebunden: Der Frankfurter Flughafen ist in weniger als einer Stunde erreichbar, nach Stuttgart sind es knapp eineinhalb Stunden.

Auch in der Bahnstadt, eine der weltweit größten Passivhaussiedlungen, gibt es noch Potenzial auf mehreren Baufeldern, das im Rahmen der letzten Entwicklungsphase genutzt werden kann.

hd



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzinger Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de, Morgenpost.

1:1 BETREUUNG ZUHAUSE!
Sagenannte 24 h-Betreuung und Pflege oder stundenweise Betreuung und Hauswirtschaft. 15 Jahre Erfahrung - legal - zuverlässig - individuell - eine gute Alternative zum Pflegeheim.
Mannheim: 0621 - 87 75 54 68 - Heidelberg: 06221 - 32 15 06 0
Infos unter: www.sylwias.de

Unsere Auflage - Ihre Reichweite

IMPRESSUM

■ Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernad Masal

■ Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster
Yvonne Wenzel

■ Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

■ Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell, bezahlbar und sicher

Öffentliche Patientenseminare, Mo., 13.10.2025 in Rauenberg und Di., 14.10.2025 in Hockenheim

Einladung zum Patientenseminar:

„Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell, bezahlbar und sicher“

Unser Vortrag richtet sich an Alle, die Zahnersatz benötigen und dabei sämtliche Möglichkeiten der modernen Zahnmedizin kennen lernen möchten. Unser Ziel ist es, wichtige Zusammenhänge zwischen Zahn- und Gesamtgesundheit verständlich und begreifbar zu machen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Diesmal bieten wir zwei Termine an:

Mo., 13.10.2025 um 18 Uhr

Ringhotel Winzerhof
Bahnhofstr. 2-8
69231 Rauenberg

Di., 14.10.2025 um 18 Uhr

Stadthalle Hockenheim
Rathausstr. 3
68766 Hockenheim

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung, online www.info-forum-gesundheit.de oder telefonisch über die ZA-Praxis, Tel.: 06224 75031

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gastreferenten des Abends

sind Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek aus Leimen. Als Experten der Implantologie legten beide schon vor vielen Jahren ihren Tätigkeits-Schwerpunkt auf Zahnimplantate.

„Am Anfang steht immer die gute Beratung, die auch Möglichkeiten und Alternativen zur prothetischen Versorgung auf künstlichen Wurzeln aufzeigt“.

Der Vortrag erklärt, wie mit Zahnimplantaten festsitzender, ästhetischer Zahnersatz entsteht und dass es für bestimmte Mund- und Kieferknochensituationen sogar verschiedene Lösungen geben kann.

Der Vortrag hat folgende Inhalte:

- Zahnverlust - was ist zu tun?
- Feste Zähne an einem Tag
- Hypnose zur Angststärkung
- Diagnostik mit DVT
- Implantieren sofort nach Extraktion
- mit Bohrschablone - ohne Skalpell
- ohne Knochenaufbau
- ästhetisch und bezahlbar
- Aufklärung über Kostenübernahme
- Offene Fragerunde

Nutzen Sie die Gelegenheit

die beiden Zahnmediziner persönlich kennenzulernen und verständliche Informationen aus erster Hand zu erhalten. Nach dem Vortrag ist genügend Zeit für persönliche Fragen.

Feste Zähne bezahlbar u. sicher

Durch die Dentale Volumen-tomografie (DVT) – um hier nur eine Methode anzusprechen - werden Kieferknochen, Nerven, Blutgefäße und von außen nicht sichtbaren Besonderheiten über digitale Schichtaufnahmen dargestellt und ermöglichen somit dem Implantologen eine dreidimensionale und exakte Planung. Durch den Einsatz schonender Behandlungsmethoden ist auch die Zahnversorgung von Patienten mit Vorerkrankungen problemlos möglich.

Organisator und Veranstalter

ist der Verein Informations-Forum-Gesundheit e.V. Im Rahmen unserer über 21-jährigen Vereinstätigkeit stellen wir immer wieder fest, dass deutschlandweit noch großer Wissensbedarf besteht. Mehr Infos auf der Website unseres Vereins: www.info-forum-gesundheit.de

Unser Vortrag macht Sie schlauer und tut garantiert nicht weh!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum kostenfreien Patientenseminar

Sanfte Zahnimplantation ohne Skalpell bezahlbar und sicher



Montag, 13.10.2025 Beginn: 18:00 Uhr

Ringhotel Winzerhof
Bahnhofstr. 2-8, 69231 Rauenberg
und

Dienstag, 14.10.2025 Beginn: 18:00 Uhr

Stadthalle Hockenheim
Rathausstr. 3, 68766 Hockenheim

Feste Zähne ein Leben lang und in jedem Alter



Referenten des Abends:
Zahnärzte Dr. Olaf Daum und Dr. Gerrit Mutzek
Heltenstraße 16, 69161 Leimen, www.zahnarzt-leimen.de

Veranstalter: Informations-Forum-Gesundheit e.V., Bottrop
Aus organisatorischen Gründen, bitte wir um Anmeldung, entweder über die ZA-Praxis Tel.: 06224 75031, oder online über unsere Website: www.info-forum-gesundheit.de

Anmeldung online

